



**BERGISCHE  
UNIVERSITÄT  
WUPPERTAL**

**Modulhandbuch des Studiengangs  
Deutsch im Master of Education –  
Lehramt an Lehramt an Haupt-, Real-  
und Gesamtschulen (2015)**

Geändert durch Beschluss  
der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften  
vom 14.07.2021

Stand: 7. April 2016

## Inhaltsverzeichnis

DE I / FD	MEd HR/Ge: Fachliche Kernkompetenz „Sprache“	3
DE II / FW	MEd HR/Ge: Fachliche Kernkompetenz „Literatur“	5
DE I / FW	MEd HR/Ge: Fachliche Kernkompetenz „Sprache“	7
DE II / FD	MEd HR/Ge: Fachliche Kernkompetenz „Literatur“	9
VuB	Vorbereitungs- und Begleit-Modul zum Praxissemester	11

## DE I / FD MEd HR/Ge: Fachliche Kernkompetenz „Sprache“

<b>Stellung im Studiengang:</b> Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 8 LP
<b>Stellung der Note:</b> 8/120	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	240 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul die spezifischen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kenntnisse und Kompetenzen, die sie befähigen, auf Sprache bezogenen Lehr-Lernprozesse im Deutschunterricht HRGe und in weiteren Lehr-Lern-Kontexten gezielt analysieren und beurteilen zu können. Die Studierenden erwerben die nötigen Fachkompetenzen, die sie in die Lage versetzen, die produktiven und rezeptiven, analytischen und reflexiven sprachlichen Fähigkeiten von Lernenden linguistisch und didaktisch fundiert zu fördern.		
<b>Bemerkungen:</b> Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul. Das Modul muss in Verbindung mit Modul DEII/FW studiert werden. <b>Modulaufbau:</b> Das Modul hat einen konsekutiven Aufbau: In der Grundlagenveranstaltung a erwerben die Studierenden die fachdidaktischen Voraussetzungen, die sie in Modulteil b durch fachwissenschaftliche Kenntnisse erweitern und im Modulteil c durch fachdidaktische Kenntnisse vertiefen.		

### Nachweise zu MEd HR/Ge: Fachliche Kernkompetenz „Sprache“

Modulabschlussprüfung			
<b>Art des Nachweises:</b> Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 8	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
<b>Bemerkungen:</b> <b>Modulabschlussprüfung:</b> Schriftliche Hausarbeit im Bereich der Fachdidaktik in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente c.			

### a Grundlagen des Lehrens und Lernens Schwerpunkt „Sprache“

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS			
<b>Inhalte:</b> Die Studierenden erhalten einen breiten Überblick über aktuelle und auch historische sprachdidaktische Themen, Fragestellungen, Theorien und Konzepte sowie Methoden, insbesondere zu den Bereichen Grammatik-, Rechtschreib-, Schreib- und Gesprächsdidaktik, Lesedidaktik bei Sachtexten sowie Mehrsprachigkeit/DaZ. Die Studierenden können diese Aspekte vor dem Hintergrund der schulformbezogenen Curricula und der Kompetenzorientierung des modernen Deutschunterrichts verorten und reflektieren.			
<b>Bemerkungen:</b> Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.			

**b Exemplarische Erweiterung sprachwissenschaftlicher Kompetenzen**

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Hauptseminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
---	----------------------------------	---------------------------------	--

**Angebot im:** SS+WS

**Inhalte:**

Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse exemplarisch in den Kerngebieten oder interdisziplinären Bereichen der germanistischen Sprachwissenschaft. Die selbständige Anwendung ausgewählter linguistischer Theorien und Methoden (wie etwa Silbenphonologie, Derivation und Komposition, syntaktische Strukturbildung und grammatische Relationen) wird erweitert.

**Bemerkungen:**

Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.

**c Exemplarische Vertiefung sprachdidaktischer Kompetenzen**

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Hauptseminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
---	----------------------------------	---------------------------------	--

**Angebot im:** SS+WS

**Inhalte:**

Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse exemplarisch in den Kerngebieten oder interdisziplinären Bereichen der germanistischen Sprachwissenschaft. Die selbständige Anwendung ausgewählter linguistischer Theorien und Methoden kann dabei etwa in syntaktischer Rektionstheorie, wahrheitsfunktionaler Semantik, konversationsanalytischer Techniken, Sprachwandelprozessen exemplarisch vertieft werden.

**Bemerkungen:**

Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.

## DE II / FW MEd HR/Ge: Fachliche Kernkompetenz „Literatur“

<b>Stellung im Studiengang:</b> Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 8 LP
<b>Stellung der Note:</b> 8/120	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	240 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul die spezifischen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kenntnisse, die sie befähigen, auf Literatur bezogene Lehr-Lern-Prozesse im Deutschunterricht HRGe und in weiteren Kontexten gezielt initiieren und reflektieren zu können. Die Studierenden erwerben die nötigen Fachkompetenzen, die sie in die Lage versetzen, die literaturbezogenen Fähigkeiten von Lernenden zu fördern, und zwar unter Berücksichtigung fachwissenschaftlicher wie fachdidaktischer Theorien und Modelle.		
<b>Bemerkungen:</b> Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul. Das Modul muss in Verbindung mit Modul DEI/FD studiert werden.		
<b>Modulaufbau:</b> Das Modul hat einen konsekutiven Aufbau: In Modulteil a erwerben die Studierenden fachdidaktische Kenntnisse, die sie in den Modulteil b und c durch fachwissenschaftliche Kenntnisse ergänzen bzw. vertiefen.		

### Nachweise zu MEd HR/Ge: Fachliche Kernkompetenz „Literatur“

Modulabschlussprüfung			
<b>Art des Nachweises:</b> Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 8	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
<b>Bemerkungen:</b> <b>Modulabschlussprüfung:</b> Schriftliche Hausarbeit im Bereich der Fachwissenschaft in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente c.			

### a Grundlagen des Lehrens und Lernens Schwerpunkt „Literatur“

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS			
<b>Inhalte:</b> Die Studierenden erwerben systematische Kenntnisse über Lesesozialisation und Modelle der Lesekompetenz sowie relevante Aspekte der literarischen Sozialisation. Sie kennen literaturbezogene Kompetenzen und reflektieren Positionen der Literaturdidaktik im Hinblick auf die methodischen Möglichkeiten des Literaturunterrichts.			
<b>Bemerkungen:</b> Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.			

**b Exemplarische Erweiterung literaturwissenschaftlicher Kompetenzen**

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Hauptseminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
---	----------------------------------	---------------------------------	--

**Angebot im:** SS+WS

**Inhalte:**

Die Studierenden vertiefen ihre textanalytischen Fähigkeiten (lyrische, epische und szenisch-dramatische Texte; fiktionale und faktuale Literatur) und erweitern ihre gattungsgeschichtlichen und literaturtheoretischen Kenntnisse. In exemplarischer Form erlernen sie den methodisch reflektierten Umgang mit schulformrelevanten literarischen Textsorten bzw. Genres.

**Bemerkungen:**

Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.

**c Exemplarische Vertiefung literaturwissenschaftlicher Kompetenzen**

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Hauptseminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
---	----------------------------------	---------------------------------	--

**Angebot im:** SS+WS

**Inhalte:**

Die Studierenden erweitern ihr literaturgeschichtliches bzw. epochenspezifisches Wissen und erhalten vertiefte Kenntnisse über diachrone und synchrone Aspekte der deutschsprachigen Literatur. In exemplarischer Form erlernen sie die Fähigkeit der historischen Kontextualisierung literarischer Texte.

**Bemerkungen:**

Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.

## DE I / FW MEd HR/Ge: Fachliche Kernkompetenz „Sprache“

<b>Stellung im Studiengang:</b> Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 8 LP
<b>Stellung der Note:</b> 8/120	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	240 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul die spezifischen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kenntnisse und Kompetenzen, die sie befähigen, auf Sprache bezogenen Lehr-Lernprozesse im Deutschunterricht HRGe und in weiteren Lehr-Lern-Kontexten gezielt analysieren und beurteilen zu können. Die Studierenden erwerben die nötigen Fachkompetenzen, die sie in die Lage versetzen, die produktiven und rezeptiven, analytischen und reflexiven sprachlichen Fähigkeiten von Lernenden linguistisch und didaktisch fundiert zu fördern.		
<b>Bemerkungen:</b> Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul. Das Modul muss in Verbindung mit Modul DEII/FD studiert werden. <b>Modulaufbau:</b> Das Modul hat einen konsekutiven Aufbau: In der Grundlagenveranstaltung a erwerben die Studierenden die fachdidaktischen Voraussetzungen, die sie in den Modulteil b und c durch fachwissenschaftlichen Kenntnisse ergänzen bzw. vertiefen.		

### Nachweise zu MEd HR/Ge: Fachliche Kernkompetenz „Sprache“

#### Modulabschlussprüfung

<b>Art des Nachweises:</b> Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 8	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
---	----------------------------	-------------------------------	--------------------------------------

**Modulabschlussprüfung:** Schriftliche Hausarbeit im Bereich der Fachwissenschaft in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente c.

### a Grundlagen des Lehrens und Lernens, Schwerpunkt „Sprache“

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS			
<b>Inhalte:</b> Die Studierenden erhalten einen breiten Überblick über aktuelle und auch historische sprachdidaktische Themen, Fragestellungen, Theorien und Konzepte sowie Methoden, insb. zu den Bereichen Grammatik-, Rechtschreib-, Schreib- und Gesprächsdidaktik, Lesedidaktik bei Sachtexten sowie Mehrsprachigkeit/DaZ. Die Studierenden können diese Aspekte vor dem Hintergrund der schulformbezogenen Curricula und der Kompetenzorientierung des modernen Deutschunterrichts verorten und reflektieren.			
<b>Bemerkungen:</b> Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.			

**b Exemplarische Erweiterung sprachwissenschaftliche Kompetenzen**

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Hauptseminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
---	----------------------------------	---------------------------------	--

**Angebot im:** SS+WS

**Inhalte:**

Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse exemplarisch in den Kerngebieten oder interdisziplinären Bereichen der germanistischen Sprachwissenschaft. Die selbständige Anwendung ausgewählter linguistischer Theorien und Methoden kann exemplarisch in den Bereichen Syntax, Semantik, Phonologie, Morphologie, Rechtslinguistik, Sprachwandeltheorien erweitert werden.

**Bemerkungen:**

Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.

**c Exemplarische Vertiefung sprachwissenschaftlicher Kompetenzen**

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Hauptseminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
---	----------------------------------	---------------------------------	--

**Angebot im:** SS+WS

**Inhalte:**

Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse exemplarisch in den Kerngebieten oder interdisziplinären Bereichen der germanistischen Sprachwissenschaft. Die selbständige Anwendung ausgewählter linguistischer Theorien und Methoden kann exemplarisch in ausgewählten Teilbereichen von Phonologie (metrische oder autosegmentale Phonologie), Syntax (Finitumposition, linke Satzperipherie, Bindungstheorie), Semantik (Tempusystem, Modalität), Morphologie (Flexion, Derivation, Komposition), Sprachgeschichte (Sprachwandeltheorien) oder Konversationsanalyse (Turn-taking, Transkription) vertieft werden.

**Bemerkungen:**

Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.



## DE II / FD MEd HR/Ge: Fachliche Kernkompetenz „Literatur“

<b>Stellung im Studiengang:</b> Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 8 LP
<b>Stellung der Note:</b> 8/120	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	240 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul die spezifischen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kenntnisse, die sie befähigen, auf Literatur bezogene Lehr-Lern-Prozesse im Deutschunterricht HRGe und in weiteren Kontexten gezielt initiieren und reflektieren zu können. Die Studierenden erwerben die nötigen Fachkompetenzen, die sie in die Lage versetzen, die literaturbezogenen Fähigkeiten von Lernenden zu fördern, und zwar unter Berücksichtigung fachwissenschaftlicher wie fachdidaktischer Theorien und Modelle.		
<b>Bemerkungen:</b> Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul. Das Modul muss in Verbindung mit Modul DEI/FW studiert werden. <b>Modulaufbau:</b> Das Modul hat einen konsekutiven Aufbau: In Modulteil a erwerben die Studierenden fachdidaktische Kenntnisse, die sie im Modulteil b durch fachwissenschaftliche Kenntnisse ergänzen. Modulteil c leistet die Integration von literaturwissenschaftlichem Wissen und literaturbezogenen Vermittlungskompetenzen.		

### Nachweise zu MEd HR/Ge: Fachliche Kernkompetenz „Literatur“

Modulabschlussprüfung			
<b>Art des Nachweises:</b> Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 8	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
<b>Bemerkungen:</b> <b>Modulabschlussprüfung:</b> Schriftliche Hausarbeit im Bereich der Fachdidaktik in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente c.			

### a Grundlagen des Lehrens und Lernens, Schwerpunkt „Literatur“

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS			
<b>Inhalte:</b> Die Studierenden erhalten einen breiten Überblick über aktuelle und auch historische sprachdidaktische Themen, Fragestellungen, Theorien und Konzepte sowie Methoden, insbesondere zu den Bereichen Grammatik-, Rechtschreib-, Schreib- und Gesprächsdidaktik, Lesedidaktik bei Sachtexten sowie Mehrsprachigkeit/DaZ. Die Studierenden können diese Aspekte vor dem Hintergrund der schulformbezogenen Curricula und der Kompetenzorientierung des modernen Deutschunterrichts verorten und reflektieren.			
<b>Bemerkungen:</b> Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.			

**b Exemplarische Erweiterung literaturwissenschaftlicher Kompetenzen**

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Hauptseminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
---	----------------------------------	---------------------------------	--

**Angebot im:** SS+WS

**Inhalte:**

Die Studierenden vertiefen ihre textanalytischen Fähigkeiten (lyrische, epische und szenisch-dramatische Texte; fiktionale und faktuale Literatur) und erweitern ihre gattungsgeschichtlichen und literaturtheoretischen Kenntnisse. In exemplarischer Form erlernen sie den methodisch reflektierten Umgang mit schulformrelevanten literarischen Textsorten bzw. Genres.

**Bemerkungen:**

Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.

**c Exemplarische Vertiefung literaturdidaktischer Kompetenzen**

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Hauptseminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
---	----------------------------------	---------------------------------	--

**Angebot im:** SS+WS

**Inhalte:**

Auf der Basis ihrer textanalytischen Fähigkeiten erweitern die Studierenden ihre Kompetenzen in der didaktischen Aufbereitung literarischer Texte für die Initiierung von Lehr-Lern-Prozessen. Dabei bedenken sie sowohl textseitige Anforderungen, z. B. gattungsbezogene Aspekte, als auch rezeptionsseitige Voraussetzungen und entwickeln eine didaktisch fundierte Reflexionsbereitschaft.

**Bemerkungen:**

Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.

## VuB Vorbereitungs- und Begleit-Modul zum Praxissemester

<b>Stellung im Studiengang:</b> Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 3 LP
<b>Stellung der Note:</b> 3/120	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	90 h

### Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Absolventinnen und Absolventen können grundlegende Aufgaben des Handlungsfeldes Schule vor dem Hintergrund didaktischer und insbesondere fachdidaktischer Theorieansätze analysieren.

Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über konzeptionell-analytische Kompetenzen, die sie zur adressatenorientierten Planung, Durchführung und Reflexion theoriegeleiteter Studien- und Unterrichtsprojekte aus fachdidaktischer Sicht befähigen.

Sie erkennen die Bedeutung von Selbsttätigkeit und Eigenverantwortlichkeit beim fachlichen Lernen.

Sie können Unterrichtskonzepte überprüfen und reflektieren Unterrichtsansätze und -methoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterentwickeln.

Sie können Unterrichtsprojekte vor dem Hintergrund ausgewählter didaktischer Modelle durchführen und reflektieren.

### Nachweise zu Vorbereitungs- und Begleit-Modul zum Praxissemester

#### Modulabschlussprüfung

<b>Art des Nachweises:</b> Schriftliche Hausarbeit (1-mal wiederholbar)	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 3	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
--	----------------------------	-------------------------------	--------------------------------------

### a Vorbereitungs- und Begleitveranstaltung

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (3 LP)	<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Selbststudium:</b> 67,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
---	-----------------------------	---------------------------------	--

#### Angebot im: SS+WS

#### Inhalte:

Die Absolventinnen und Absolventen können grundlegende Aufgaben des Handlungsfeldes Schule vor dem Hintergrund didaktischer und insbesondere fachdidaktischer Theorieansätze analysieren. Sie verfügen über konzeptionell-analytische Kompetenzen, die sie zur adressatenorientierten Planung, Durchführung und Reflexion theoriegeleiteter Studien- und Unterrichtsprojekte aus fachdidaktischer Sicht befähigen. Sie erkennen die Bedeutung von Selbsttätigkeit und

Eigenverantwortlichkeit beim fachlichen Lernen. Sie können Unterrichtskonzepte überprüfen und reflektieren sowie Unterrichtsansätze und -methoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterentwickeln. Sie können Unterrichtsprojekte vor dem Hintergrund ausgewählter didaktischer Modelle durchführen und reflektieren. Die Studierenden kennen berufsrelevante Bereiche und Problemfelder des Lehrens und Lernens im Deutschunterricht, entwickeln fachdidaktische Fragestellungen und nutzen wissenschaftliche Theorien und Methoden für die Planung, Durchführung und Reflexion von differenzierendem Unterricht. Sie berücksichtigen dabei individuelle Voraussetzungen und Fähigkeiten der Schüler(innen), auch unter dem Gesichtspunkt der sprachlich-kulturellen Heterogenität. Sie kennen verschiedene didaktisch-methodische Ansätze und Handlungsmöglichkeiten, können diese analysieren und auf der Grundlage der Richtlinien und Kernlehrpläne des Faches Deutsch umsetzen.